

VOM JUNGFRAUJOCH IN DIE INNENSTADT

NEUE WEGE IN DER INTERMODALEN WELT

RAINER SOHM, SALES ENGINEER

© MARC MEHL

DAS UNTERNEHMEN

- 1981 Gründung LTW, Wolfurt, AT
 - 1989 LTW Illerkirchberg, DE
 - 2006 LTW Denver, USA
 - 2018 LTW Zweigniederlassung Wien, AT
-
- Zu 100% Teil der Doppelmayr Gruppe
 - Mitarbeiter ca. 330
 - Umsatz ca. 83 Mio. EUR



PRODUKTPALETTE

- Regalbediengeräte (RBG)
- Fördertechnik (FT)
- Software (Lagerverwaltung, Lagersteuerung, Simulationen,...)
- GU Intralogistik
- Retrofit (Eigen-/Fremdanlagen)



• IKEA	63 Projekte	254 RBG
• Continental	41 Projekte	84 RBG
• Blum	21 Projekte	47 RBG
• Maco	15 Projekte	17 RBG
• Triumph	13 Projekte	35 RBG
• Migros	13 Projekte	64 RBG
Gesamt	ca. 1000 Projekte	2400 RBG

2/3 aller Aufträge stammen von Kunden,
die mehrfach bei LTW bestellt haben







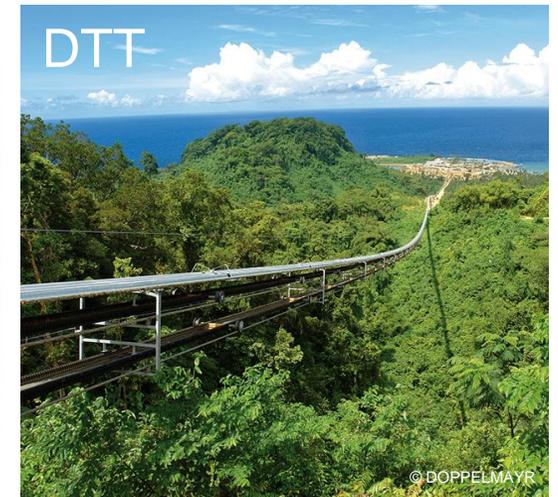



DIE DOPPELMAYR GRUPPE



DOPPELMAYR

- Gründung 1893 in Wolfurt (A)
- Familienunternehmen (4. Generation)
- Tochterunternehmen u.a.
 - Doppelmayr Seilbahnen GmbH
 - Doppelmayr Transport Technologie (DTT)
 - Doppelmayr Cable Car (DCC)
 - LTW Intralogistics GmbH
 - Garaventa
 -



- 2001: Fusion mit Garaventa Seilbahnen AG zur Doppelmayr-Garaventa-Gruppe (heute: Doppelmayr Holding SE)
- Mitarbeiter weltweit: ca. 3.500 (2023/24)
- Umsatz ca. 1.050 Mio. Euro (2023/24)
- Weltmarkt- und Innovationsführer bei Seilbahnsystemen
- Weltweit über 15.300 Anlagen realisiert
- Export in 96 Länder weltweit (Exportanteil 75 – 80%)



PROJEKT: AUTOMATISCHE WAGGONBELADUNG JUNGFRAUBAHNEN (TOP OF EUROPE)

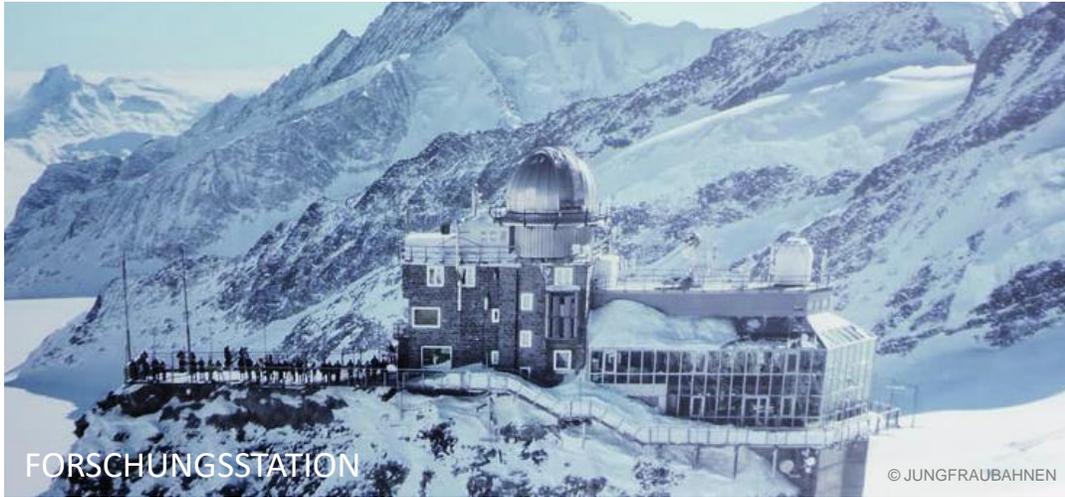
3.454 METER

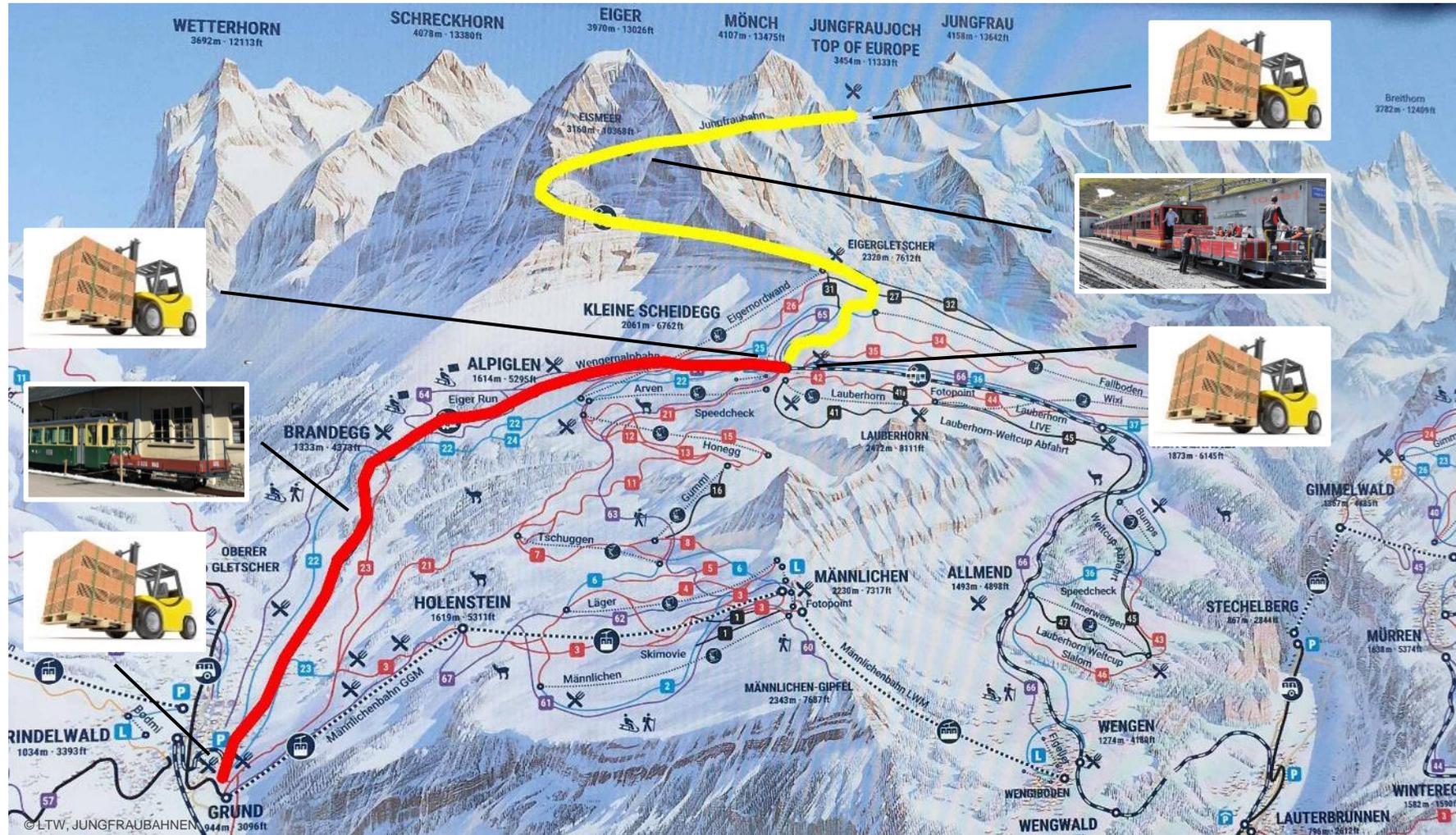


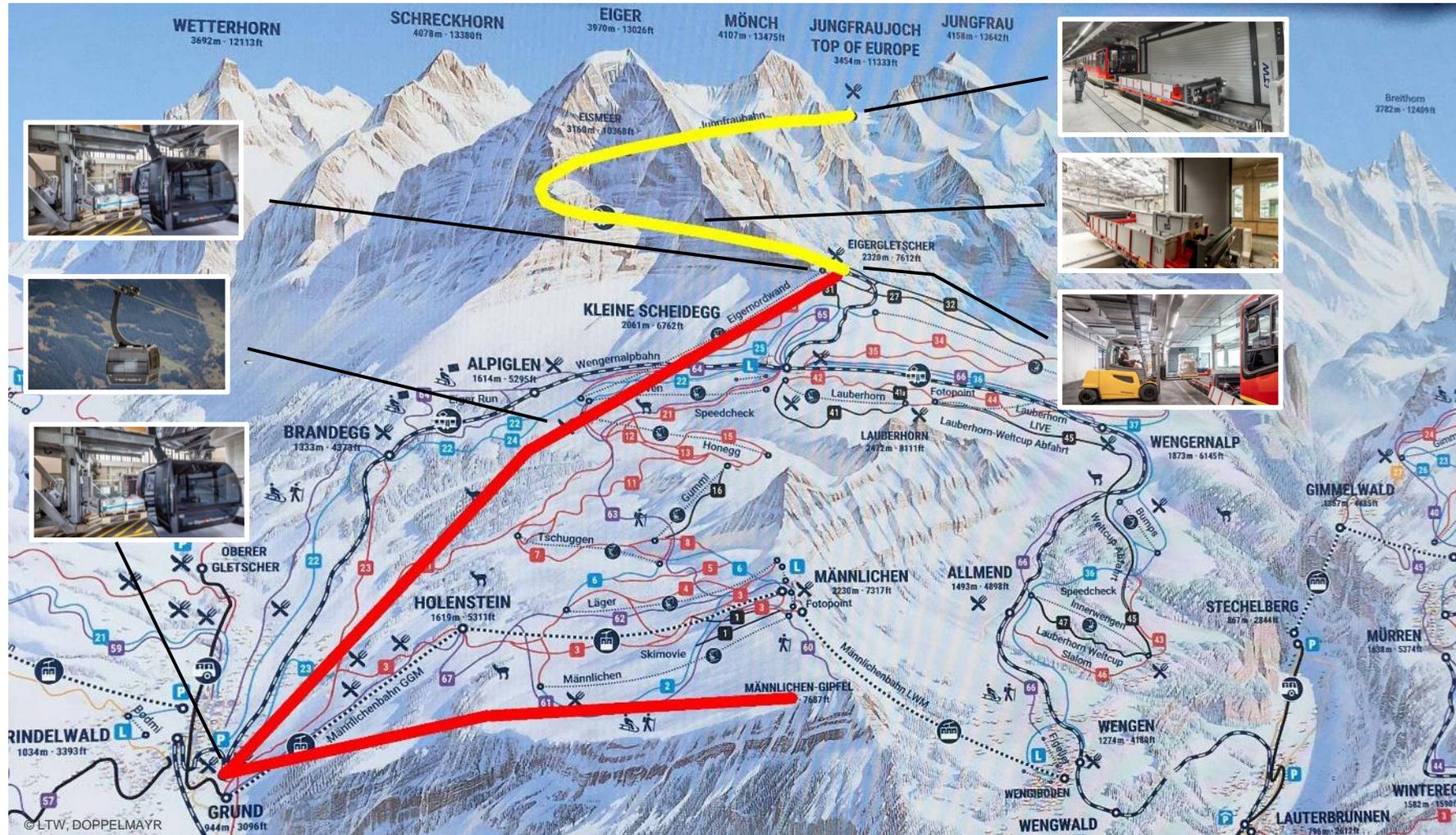
200 SFR TICKETPREIS (ERWACHSENER, NORMALPREIS)
1.050.000 BESUCHER PRO JAHR



© JUNGFRAUBAHNEN









© DOPPELMAYR



© DOPPELMAYR



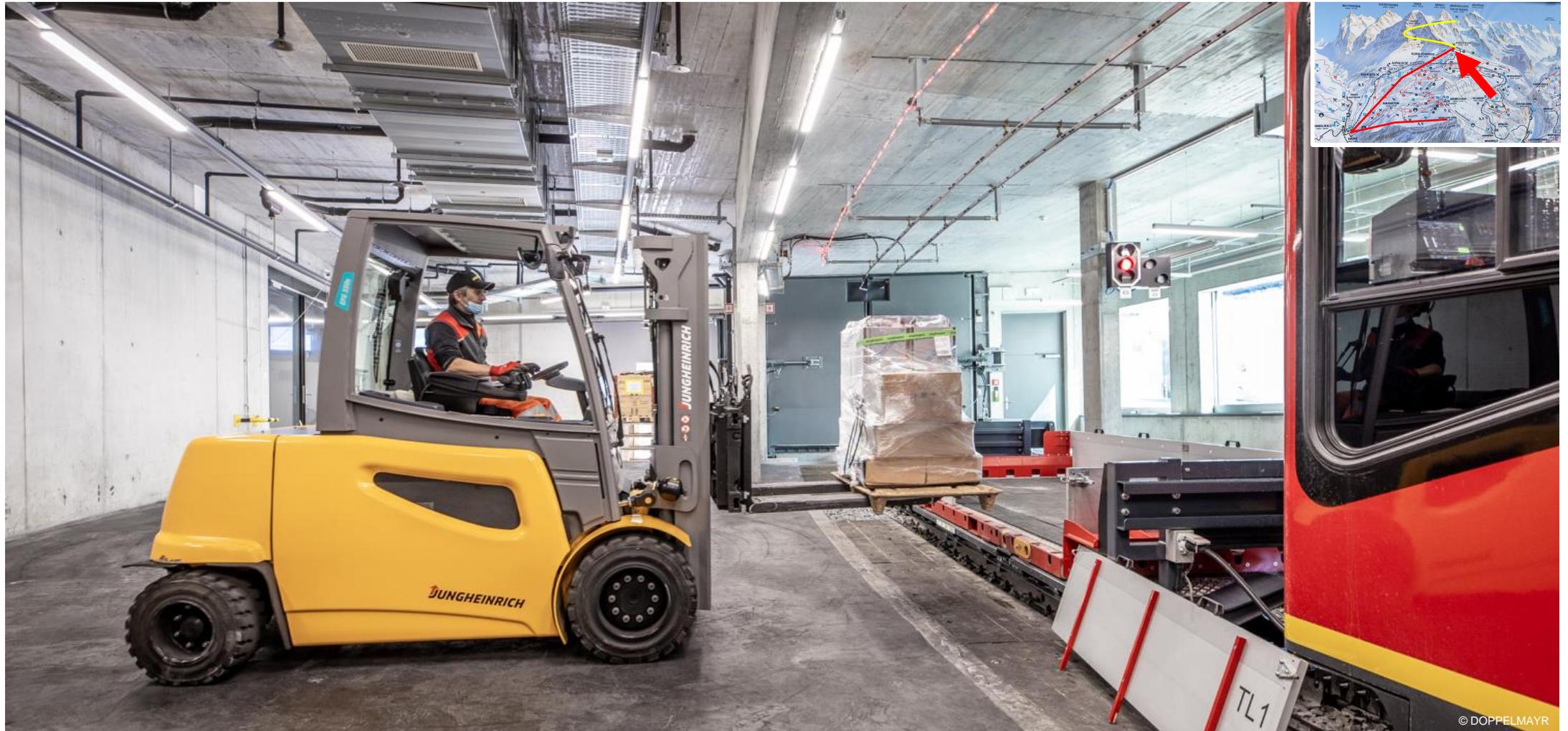


© DOPPELMAYR





© DOPPELMAYR









© DOPPELMAYR





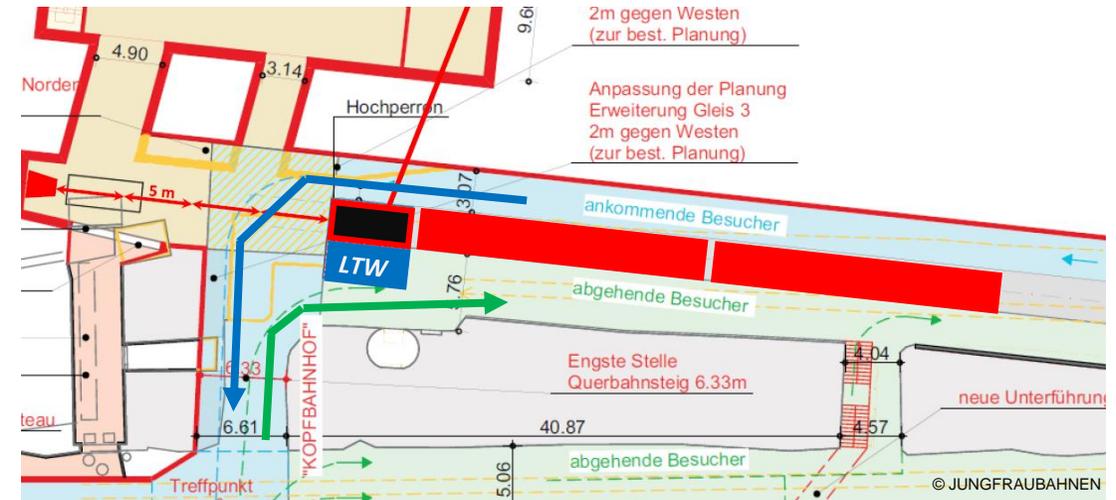
©LTW



© LTW

JUNGFRAUBAHNEN

- Nutzlast: 5 Tonnen
- Entladen und Wiederbeladen des Waggons in 3 Minuten
Technisch möglich in 2 Minuten
- Herausforderung: die Anlage befindet sich mitten im Publikumsbereich
Auf der einen Seite strömen die **ankommenden Fahrgäste** an der Anlage vorbei, auf der anderen Seite die **abgehenden Fahrgäste**
- Kritische Bewegungen werden unter Aufsicht im „Zustimmbetrieb“ gefahren



**PROJEKT: ARMASUISSE
HOCHREGALLAGER FÜR DIE SCHWEIZER ARMEE**

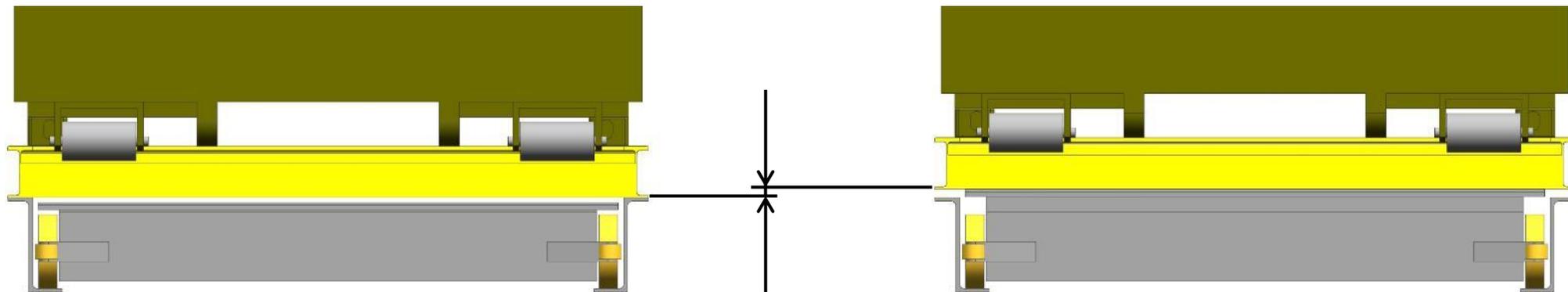




© KERN STUDER AG

ARMASUISSE

- 22 Container pro Stunde (Anlage Thun)
- Lagergut:
 - ISO-Container,
 - Wechselbehälter oder
 - Abrollbehälterauf Groß-Ladeträger (GLT)



ARMASUISSE

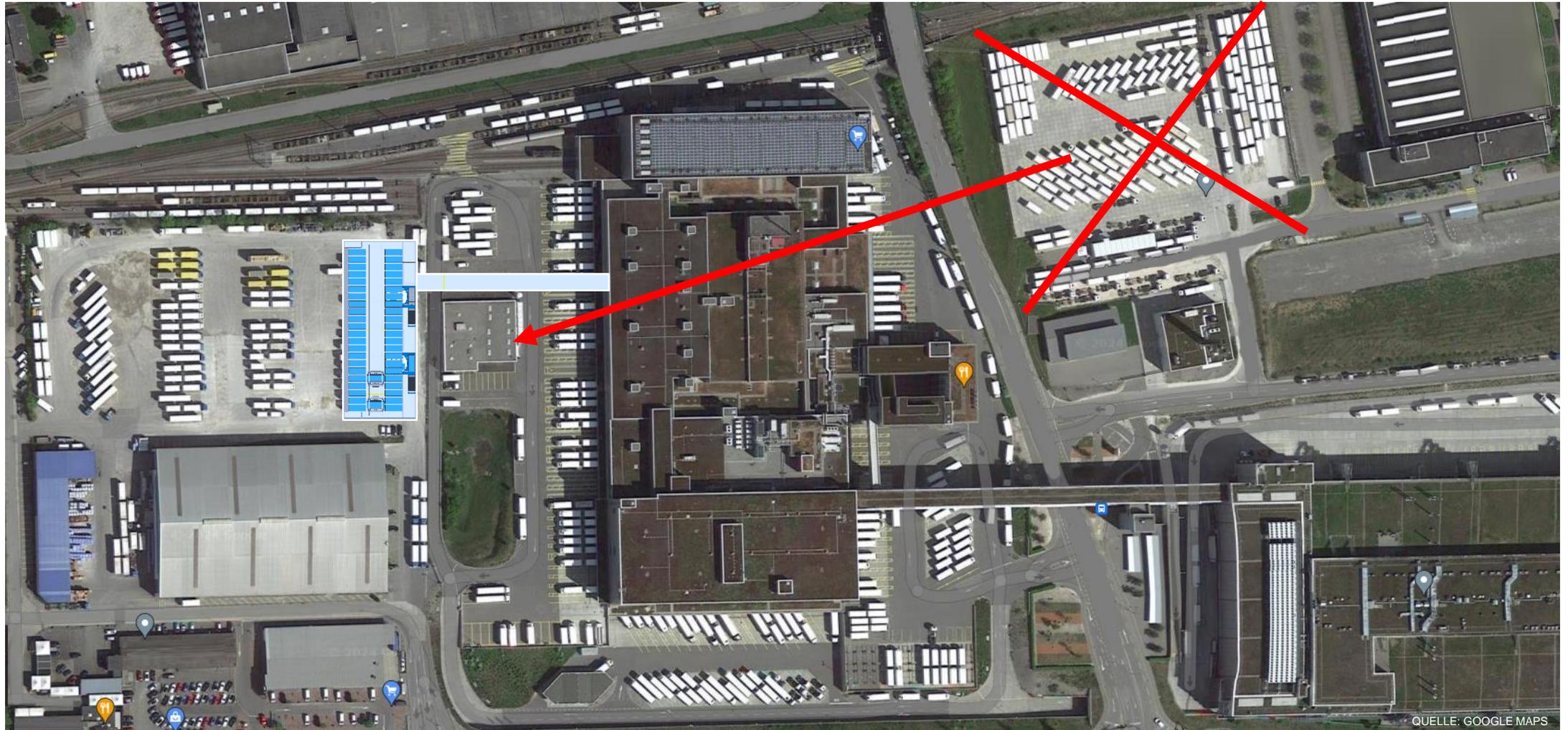
- Nutzlast Regelbediengerät: 18 Tonnen
- Test absolviert mit 22 Tonnen
- Lastaufnahmemittel: Akku-Shuttle
- Lager Thun / Steffisburg
 - 200 Stellplätze
 - 5 Ebenen
- Lager Emmen
 - 600 Stellplätze
 - 6 Ebenen



**PROJEKT: WECHSELBRÜCKEN-HOCHREGALLAGER
FÜR EIN DISTRIBUTIONSCENTER**



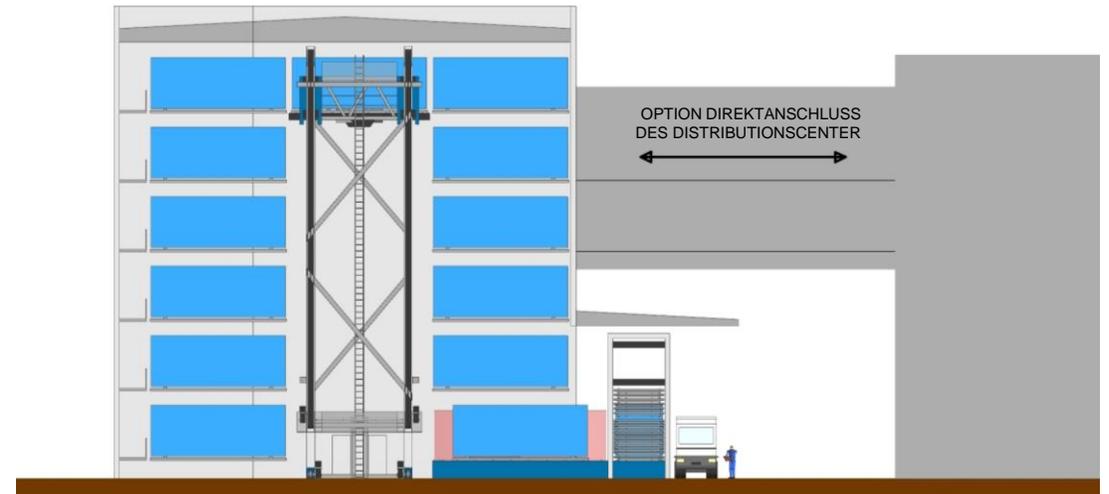
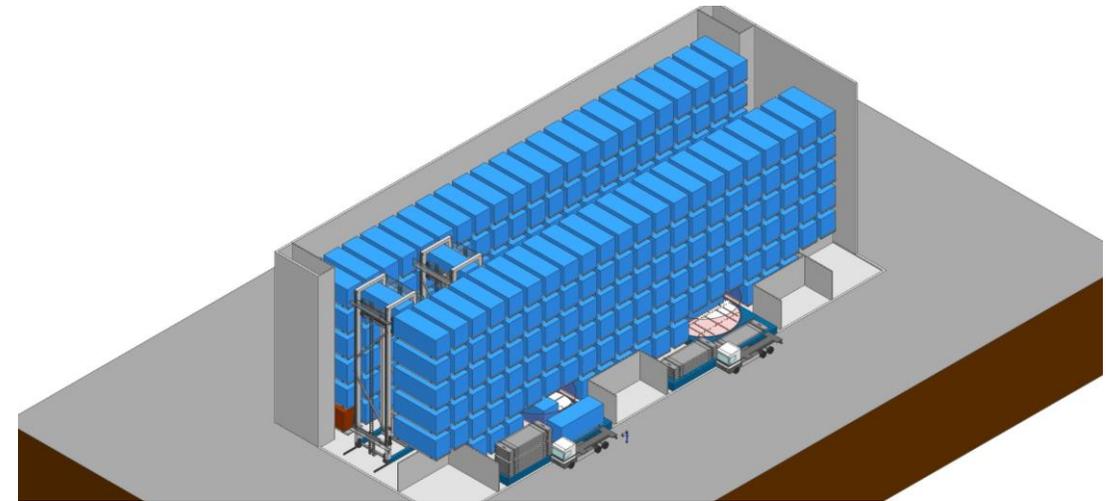
QUELLE: GOOGLE MAPS



QUELLE: GOOGLE MAPS

Wechselbrücken-Hochregallager:

- 248 WBs auf Ladeträgern (auch Container möglich). Auszugssystem.
- Direktzugriff auf jede WB
- Redundante Ausführung der Anlage
 - 2 Regalbediengeräte
 - 72% der Fächer von beiden RBGs erreichbar
 - 2 Übergabestellen (Horizontalumschlag)
 - 2 Ladeträgerstapelautomaten
- Lagerplätze mit Stromanschluss
- Option: Direktanbindung Distributionscenter
- 75m x 31m/34m x 26m (L x B x H)





CITY-LOGISTIK PER BAHN – GEHT DAS ÜBERHAUPT?



- Diverse Speditionen, Handelsketten sowie insbesondere die KEP-Dienstleister transportieren ihre Waren heute schon in Wechselbrücken
- Gute Voraussetzungen, um Transporte auf geeigneten Relationen im Kombinierten Verkehr abzuwickeln
- Eigentlich könnte damit auch die Versorgung der Städte im KV abgewickelt werden....



- Optik / Akzeptanz
- Kein Platz vorhanden
- Lärmemissionen
- Lichtemissionen

- Güterzüge im S-Bahn-System
- Blockade der S-Bahn-Gleise durch Verschub

- Feinverteilung in der Stadt?



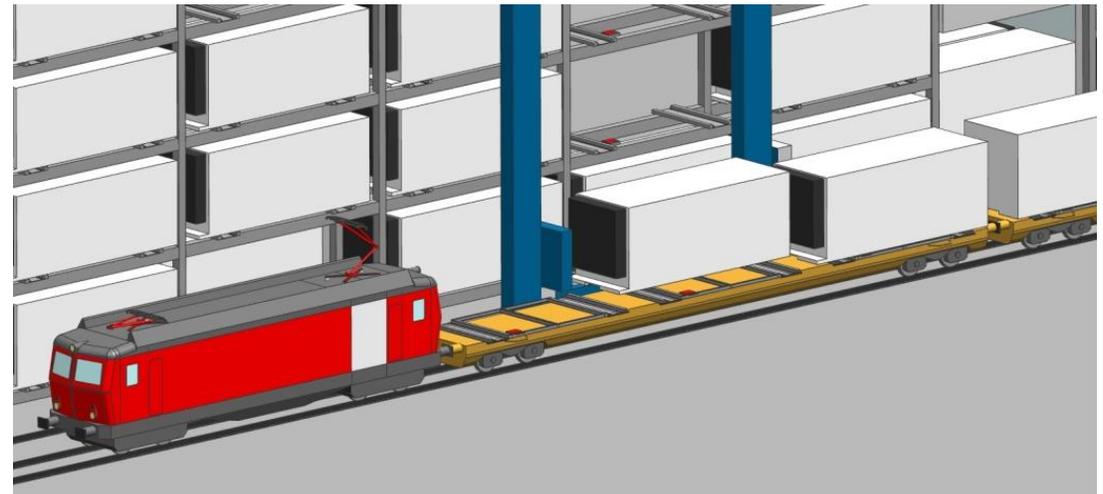
Horizontalumschlagsystem

- ContainerMover3000 oder CoSlider (SWS)
- Für Container und Wechselbrücken
- Standard-Transporteinheiten
- Standard-Containertragwagen
- Plus: aufgelegte Zwischengerüste („Wagenadapter“)
- Kompatibel mit allen vertikalen KV-Umschlagmethoden / -terminals

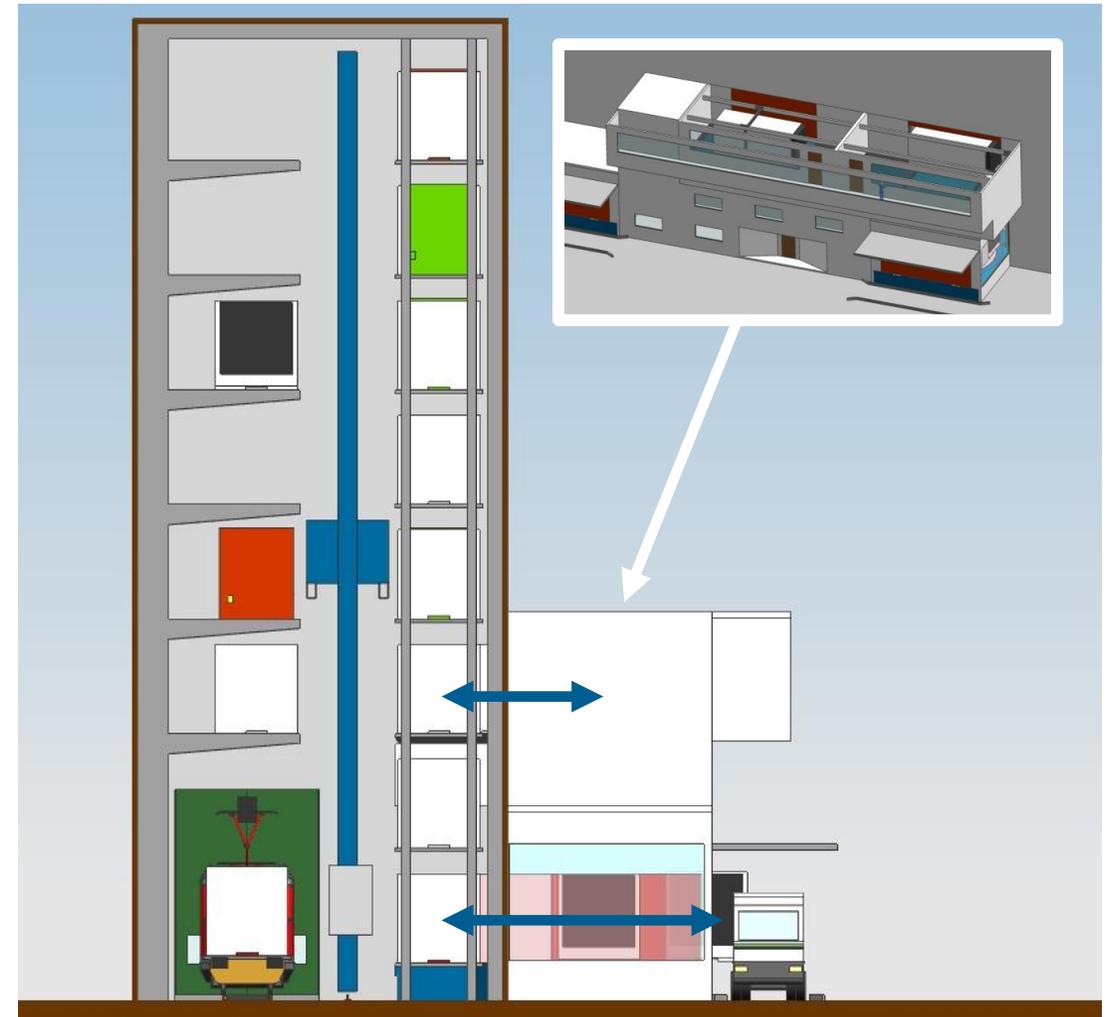


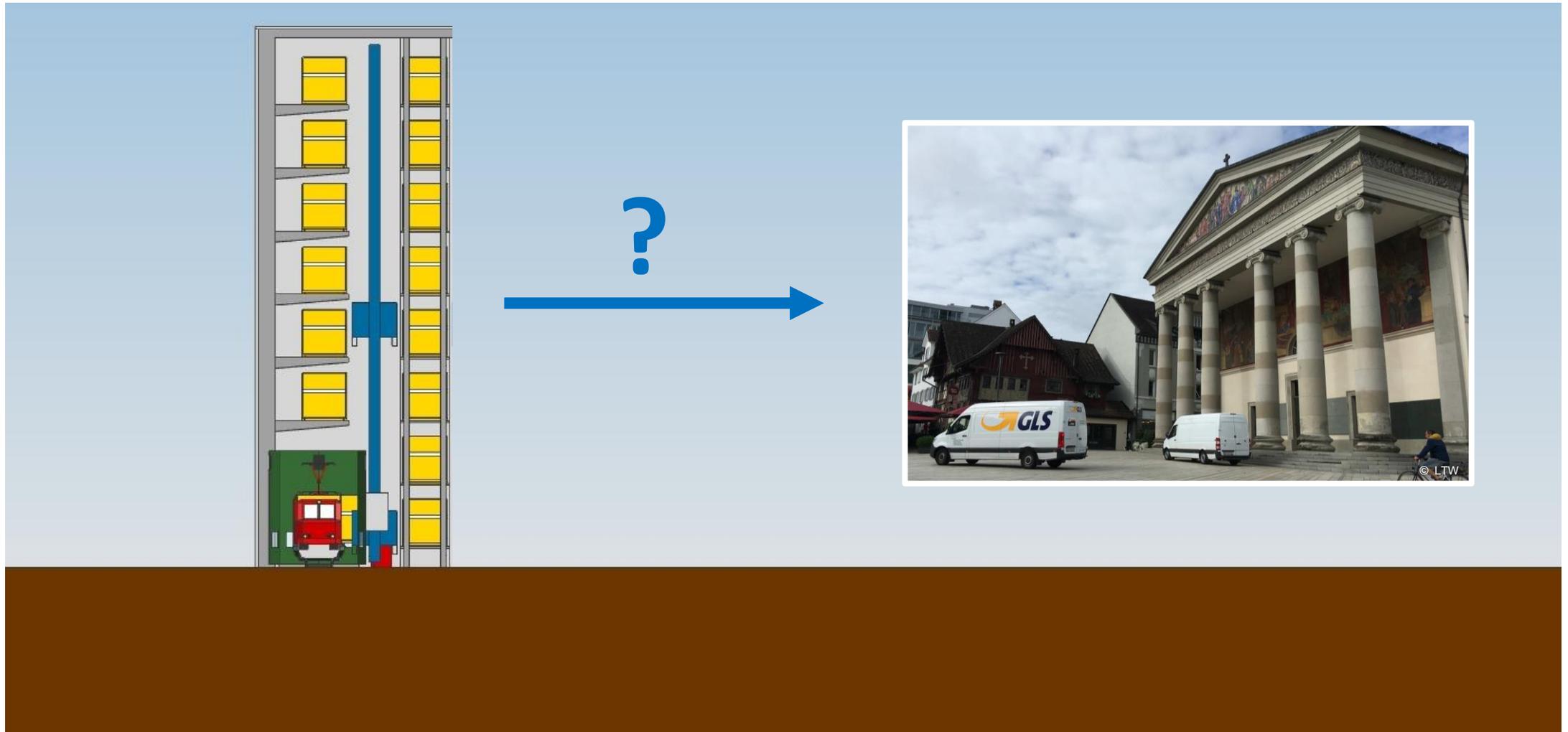
LTW-KV-TERMINAL

- Horizontalumschlaggerät wird auf RBG (Regalbediengerät) aufgebaut
- Vollautomatische Ent- und Beladung der Bahnwaggons
- Komplette eingehaust: keine Lärm- und Lichtemissionen dringen nach draußen
- Lagerung der Transporteinheiten im Regallager; jederzeit Zugriff auf jede Transporteinheit
- Ent- und Beladezeit pro Zug – ca. 54 Minuten (2 RBGs, 26 WBs pro Zug)
- CO₂-neutral betreibbar



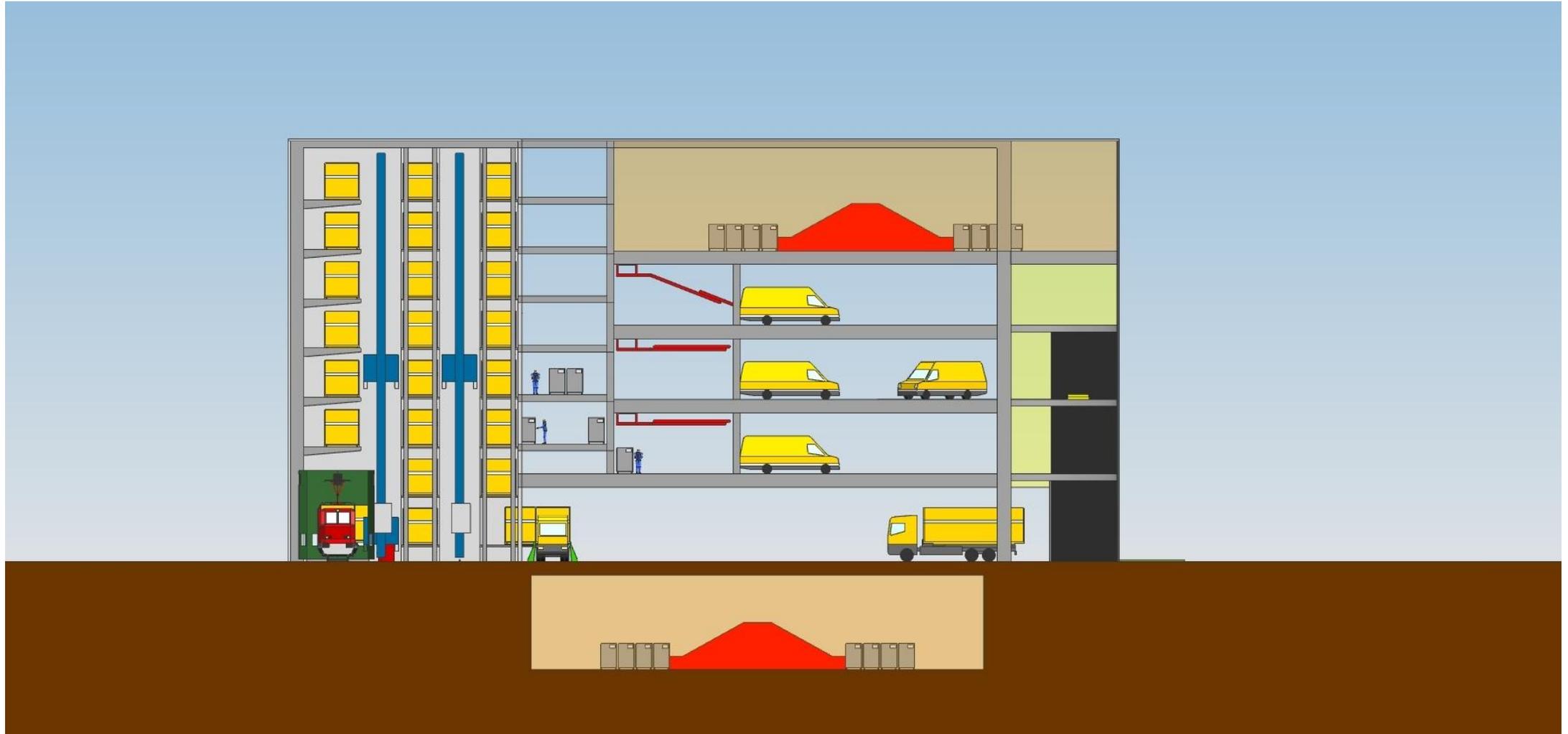
- Extrem platzsparend!
- Lagerung sogar über dem (elektrifizierten!) Ladegleis möglich: bis zu 6 WBs!
- 24/7-SB-Übergabezonen
- Integration von Zusatzdienstleistungen im Hochregallager (z.B. Waschanlage für WBs, Laderampen in der Höhe,...)
- Lagerkapazität der hier gezeigten Lösung: ca. 150 Stück 7,45 m WBs pro 100 Meter Lagerlänge







QUELLE: GOOGLE MAPS







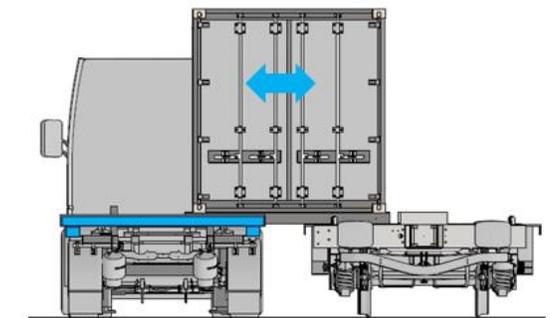
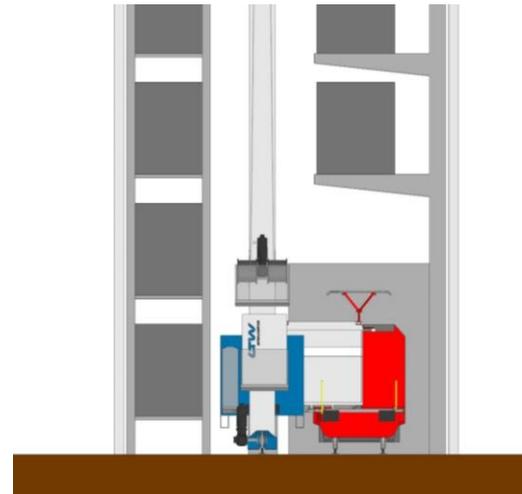
QUELLE: [HTTPS://WWW.PROFIL.AT/WIRTSCHAFT/NORDBAHNHOF-STADT-WIEN-WIDERSPRUECHE-6242737](https://www.profil.at/wirtschaft/nordbahnhof-stadt-wien-widersprueche-6242737)

EINLADUNG

- CombiNet Vernetzungstreffen
- Frühjahr 2025
- Wien

- SWS Power Solutions
- Railrelease / VTG
- BEWE Logistik Consulting
- LTW
- ...

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



BEWE / SWS POWER SOLUTIONS

ZUSAMMENKOMMEN IST EIN BEGINN
ZUSAMMENBLEIBEN IST FORTSCHRITT
ZUSAMMENARBEITEN IST ERFOLG

HENRY FORD

KONTAKT: RAINER.SOHM@LTW.AT